



INFORMATIK

- **Start**
- **Unsere Experten**
- **Projekte**
- **Publikationen**
- **Seminare**
- **Service**
- **Tipps & Tricks**
- **Forum**

Alle aktuellen Meldungen finden Sie unter → <http://www.held-informatik.de/aktuelle-meldungen>.

07.10.10

Von Hochverfügbarkeit bis „Smart Metering“

Neue Funktionen und Praxistipps auf dem InterSystems Symposium 2010

[Bookmarks](#)



[Newsletter](#)

Name:

E-Mail:

Darmstadt, 5. Oktober 2010. Am 30. September und 1. Oktober 2010 fand in Darmstadt das InterSystems Symposium 2010 statt. Themen auf der diesjährigen Informationsveranstaltung für die Applikationspartner von InterSystems waren unter anderem neue Entwicklungen und Praxisanwendungen bei InterSystems' hochperformanter Objektdatenbank Caché, der Integrations- und Entwicklungsplattform Ensemble und der Echtzeit-BI-Plattform DeepSee.

Im Zentrum des Interesses standen die neuen Funktionen des aktuellen Caché-Releases Caché 2010, insbesondere Caché Database Mirroring für kostengünstige Hochverfügbarkeitslösungen und der neue Caché Installer, aber auch die erweiterten Möglichkeiten zur Vernetzung und applikationsübergreifenden Interaktion aller InterSystems-Technologien sowie die Echtzeit-Business-Intelligence-Funktionen von DeepSee. Zu den Highlights des Symposiums gehörten die Keynotes von Robert Nagle, Vice President of Software Development, und Andreas Dieckow, Principal Product Manager von InterSystems. Darüber hinaus gaben die Produktmanager Iran Hutchinson und Bill McCormick einen umfassenden Ausblick auf kommende technologische Entwicklungen und Produktneuheiten von InterSystems. Gastgeber und Besucher nutzten die Veranstaltung, um Erfahrungen auszutauschen und Kontakte zu pflegen.

Mehr Performance: Smart Metering

InterSystems-Technologien spielen vor allem auch in Anwendungen, bei denen große Datenmengen möglichst in Echtzeit verarbeitet werden müssen, ihre Stärke aus. Ein Beispiel ist das sogenannte „Smart Metering“: Hier werden zur Verbrauchsbestimmung zum Beispiel bei Strom intelligente elektronische Zähler eingesetzt, die ihre Messwerte in sehr kurzen Intervallen direkt an die Versorger übermitteln, um etwa eine Überwachung der Netzauslastung zu ermöglichen. Dafür müssen die anfallenden umfangreichen Datenströme möglichst umgehend gespeichert und für die Weiterverarbeitung bereitgestellt werden – eine große Herausforderung an die beteiligten IT-Systeme. Dass InterSystems Caché sich für solche Aufgaben besonders gut eignet, demonstrierte InterSystems-Partner BTC Business Technology Consulting AG in seiner Praxisdemonstration „Implementierung eines flexiblen Zeitreihenmanagements mit Caché“.

Mehr Praxis: Präsentationen und Workshops

Auf dem diesjährigen Symposium hatte InterSystems sein Angebot an Praxispräsentationen und technischen Workshops noch einmal erweitert, damit Applikationspartner ihre Entwicklungsprojekte noch effizienter und erfolgreicher realisieren können. So präsentierte InterSystems-Partner Digital Technology International (DTI) den Einsatz von Caché und Ensemble bei der Entwicklung des firmeneigenen Content-Management-Systems. Sehr gefragt waren auch die praxisorientierten sogenannten „Hands-on-Sessions“ am zweiten Veranstaltungstag zu den Themen „Umsetzung von Berichten mit ZEN Reports“, „Aufbau einer Failover- und Disaster-Recovery-Umgebung mit Caché Database Mirroring“, „Vernetzung und Integration: Nachrichtenaustausch mit Ensemble“ sowie „Datenmodelle und KPI-Scorecard-Modelle mit DeepSee“.

„Das Symposium 2010 war ein voller Erfolg“, freut sich Peter Mengel, Marketing Director CEE bei InterSystems. „Die Veranstaltung ist bei den Besuchern sehr gut angekommen. Vor allem der Fokus auf Praxis und Anwendungsmöglichkeiten wurde sehr positiv aufgenommen. Ich freue mich besonders, dass neben unseren Partnern auch zahlreiche Professoren und Studenten gekommen sind, die an unseren Campus-Programmen teilnehmen. Sie alle schätzten die Gelegenheit, sich einmal mit unseren Entwicklern aus Deutschland und den USA von Angesicht zu Angesicht auszutauschen.“

Unsere Experten

- Stefan Ausmann
- Lutz Fröhlich
- Andrea Held
- Dirk Marhan

Beratungsanfrage

Zum Anfrage-Formular

für Projektunterstützung, Beratung, Schulung, Workshops

Kontakt

**Held Informatik - Ges. für
datenbankgestützte
Informationssysteme mbH**

Heidestraße 52
60385 Frankfurt am Main

Mobil.: 0163 / 74 220 79
Tel.: 069 / 48 00 27 98
Fax: 069 / 48 00 27 99

 info@held-informatik.de

Druckfähiges Bildmaterial finden Sie unter www.unlimited24.de/download.

Über InterSystems

InterSystems ist ein weltweit agierendes Softwareunternehmen mit Hauptsitz in Cambridge, USA, und Niederlassungen in 25 Ländern. Das Unternehmen bietet zukunftsweisende Softwaretechnologien, die eine schnelle Entwicklung, Inbetriebnahme und Integration unternehmensweiter Anwendungen ermöglichen.

Die hochperformante Objektdatenbank **InterSystems Caché** beschleunigt Anwendungen und macht sie besser skalierbar.

InterSystems Ensemble ist eine homogene Integrations- und Entwicklungsplattform, die Anwendungen miteinander verbindet und um neue Funktionen erweitert. **InterSystems DeepSee** ist eine Software, mit der Echtzeit-Business-Intelligence-Funktionen direkt in unternehmenskritische Anwendungen eingebettet werden können, um bessere Entscheidungsgrundlagen für das Tagesgeschäft zu erhalten. **InterSystems HealthShare**, eine Plattform für die Vernetzung von Gesundheitseinrichtungen, ermöglicht eine zeitnahe Implementierung elektronischer Patientenakten für den regionalen oder nationalen Austausch von Gesundheitsdaten. **InterSystems TrakCare** ist ein webbasiertes Informationssystem für Krankenhäuser und Krankenhausverbände bis hin zu landesübergreifenden Gesundheitsinformationssystemen, das schnell alle Leistungen einer elektronischen Patientenakte zur Verfügung stellt. Weitere Informationen finden Sie unter www.intersystems.de.

[<-- zurück](#)

Alle aktuellen Meldungen finden Sie unter → <http://www.held-informatik.de/aktuelle-meldungen>.

[Kontakt](#) | [Impressum](#) | [Datenschutz](#) | [Newsletter](#) | [Sitemap](#)
© HELD INFORMATIK 2011 | based on [Mollio V1.1](#)